



ÖGD-Vernetzungstreffen

Julia Janzen & Henrik Scheffer
Online, 03. Juli 2024

Steckbrief – Vernetzung der Gesundheitsämter

Allgemein



Kontaktdaten

- Name:
- Organisation:
- E-Mail-Adresse:
- Telefon:
- Bundesland:

- Eingesetzte Fachverfahren:

Ich suche:

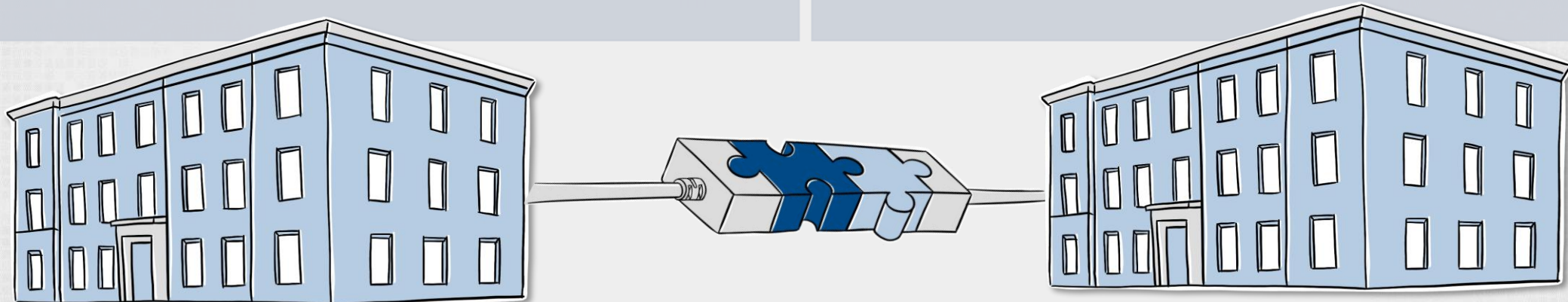


- Anregungen zur Nutzung von Tablets für vor Ort Begehungen
- Austausch zu Fachverfahren
- Erfahrungen bei der Digitalisierung im Bereich KJGD
- Videokonferenz-Software für gesundheitliche Beratungen

Ich biete:



- Hilfe/Austausch im Bereich des ÖGD-Paktes
- Allgemeine Bereitschaft zum regelmäßigen Austausch
- Papierlosen Prozess im Rahmen der Einschulungsuntersuchungen



Rückblick der letzten Vernetzungstreffen

1. Vernetzungstreffen

- Prozessvorstellung „Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz durchführen“
- Prozessvorstellung „Begehung nach dem IfSG von Gemeinschaftseinrichtungen durchführen“

2. Vernetzungstreffen

- Prozessvorstellung „Schuleingangsuntersuchung durchführen“
- Prozessvorstellung „Meldung zu meldepflichtigen Krankheiten verarbeiten“

AGENDA – Vernetzungstreffen der Gesundheitsämter 03.07.2024

9:30 – 9:45 Uhr

Begrüßung und Agenda Vorstellung

09:45 - 12:00 Uhr

Harmonisierte SOLL-Prozesse im Rahmen der Digitalisierung – ein Praxisbericht aus Sachsen

12:00 - 13:00 Uhr

Mittagspause

13:00 - 13:30 Uhr

Bericht aus der Praxis: Ein Ziel, ein Reifegradmodell und eine sportliche Planung. Drei essenzielle Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start des Prozessmanagements im Gesundheitsamt der Stadt Hamm

13:30 - 15:00 Uhr

Nachnutzbarkeit von Prozessmodellvorlagen im ÖGD (in Zusammenarbeit mit Stadt Hamm)

15:00 - 15:15 Uhr

Abschluss und Zusammenfassung

Umfrage

ÖGD-Vernetzungstreffen 03.07.2024

Besuchen Sie
www.menti.com
Geben Sie den Code ein

76391967



Ein Praxisbericht aus Sachsen

–

Hand in Hand vorangehen:
Digitalisierung im ÖGD in Sachsen

Besprechung der Umfrageergebnisse

AGENDA – Vernetzungstreffen der Gesundheitsämter 03.07.2024

9:30 – 9:45 Uhr

Begrüßung und Agenda Vorstellung

09:45 - 12:00 Uhr

Harmonisierte SOLL-Prozesse im Rahmen der Digitalisierung – ein Praxisbericht aus Sachsen

12:00 - 13:00 Uhr

Mittagspause

13:00 - 13:30 Uhr

Bericht aus der Praxis: Ein Ziel, ein Reifegradmodell und eine sportliche Planung. Drei essenzielle Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start des Prozessmanagements im Gesundheitsamt der Stadt Hamm

13:30 - 15:00 Uhr

Nachnutzbarkeit von Prozessmodellvorlagen im ÖGD (in Zusammenarbeit mit Stadt Hamm)

15:00 - 15:15 Uhr

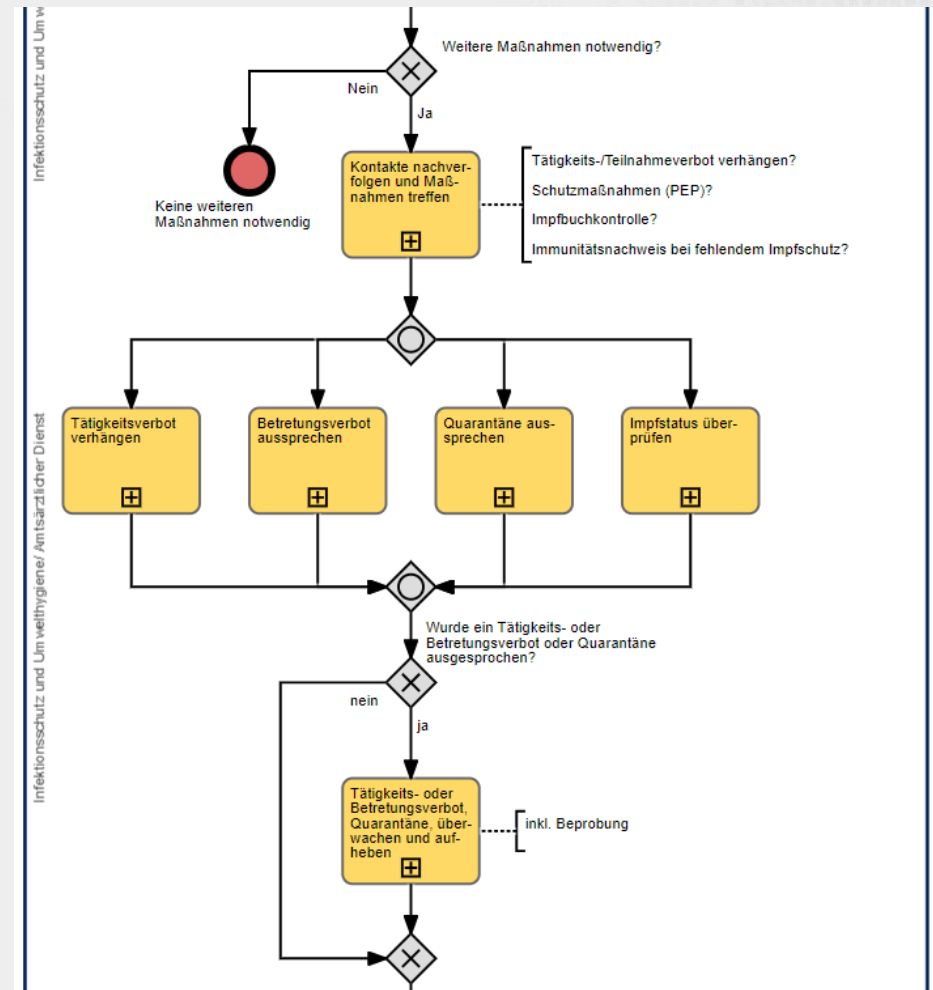
Abschluss und Zusammenfassung

Bericht aus der Praxis:

Ein Ziel, ein Reifegradmodell und eine sportliche Planung. Drei essenzielle Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start des Prozessmanagements im Gesundheitsamt der Stadt Hamm

Prozessmodellvorlagen – Was verstehen wir darunter?

- Trotz vieler unterschiedlicher Vorgehensweisen bei den Prozessen innerhalb der Gesundheitsämter, ist die grobe Struktur häufig sehr ähnlich
- Prozessmodellvorlagen beschreiben daher den groben Ablauf eines Prozesses – sozusagen den Prozess auf Flughöhe – meist in Form von Teilprozessen
- Diese Vorlagen können zur Modellierung im eigenen Gesundheitsamt genutzt werden
- In einer Modellierungstermin mit den Fachexpert*innen sollte zunächst die Struktur abgestimmt werden. Danach werden die Teilprozesse „mit Leben gefüllt“



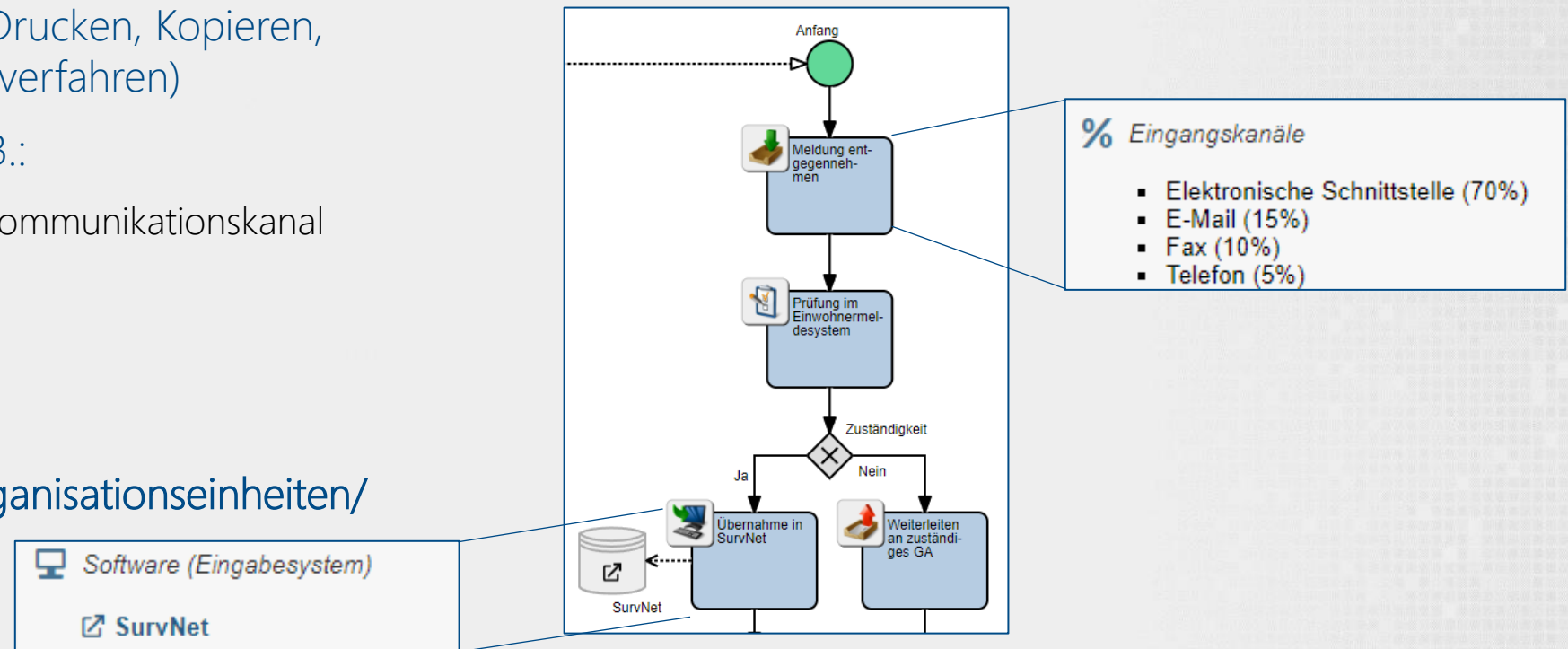
Beispiel:
Meldepflichtige Infektionskrankheiten bearbeiten

Wie können Prozesshülsen im Gesundheitsamt eingesetzt werden? Worauf ist zu achten?

Nachdem die grobe Struktur steht, können die Teilprozesse im Detail aufgenommen werden.

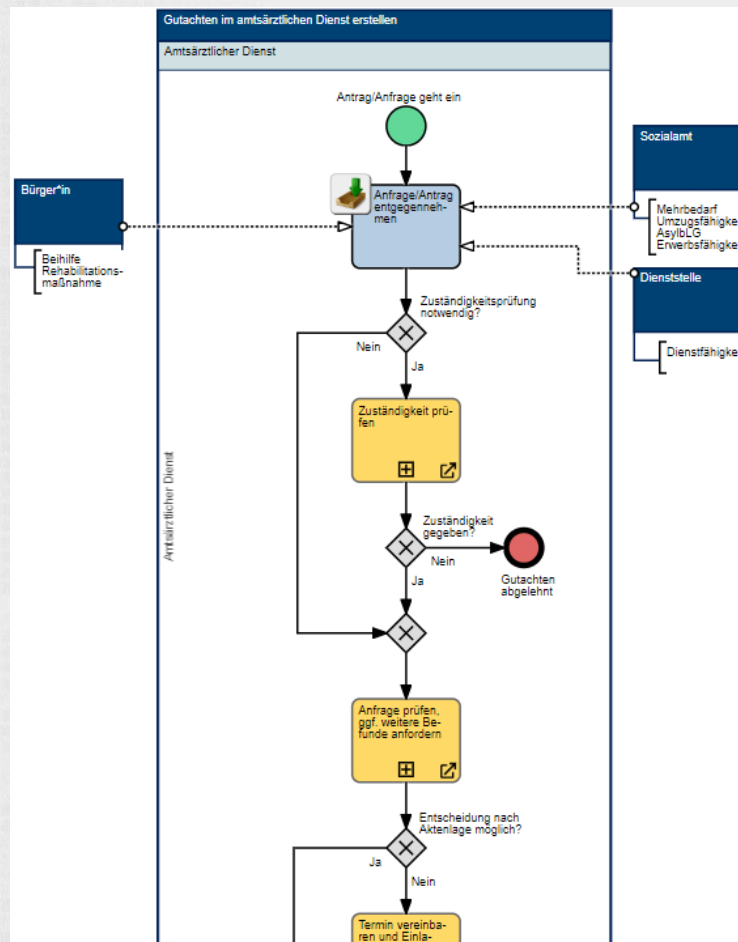
Dabei sollten einige Aspekte beachtet werden (je nach Zielsetzung):

- Medienbrüche modellieren (Drucken, Kopieren, Scannen, Übernahme in Fachverfahren)
- Bausteinattribute befüllen, z.B.:
 - Eingangs-, Ausgangs- und Kommunikationskanal
 - Verwendete Software
 - Verwendete Dokumente
 - Beschreibung
- Schnittstellen zu anderen Organisationseinheiten/
Extern

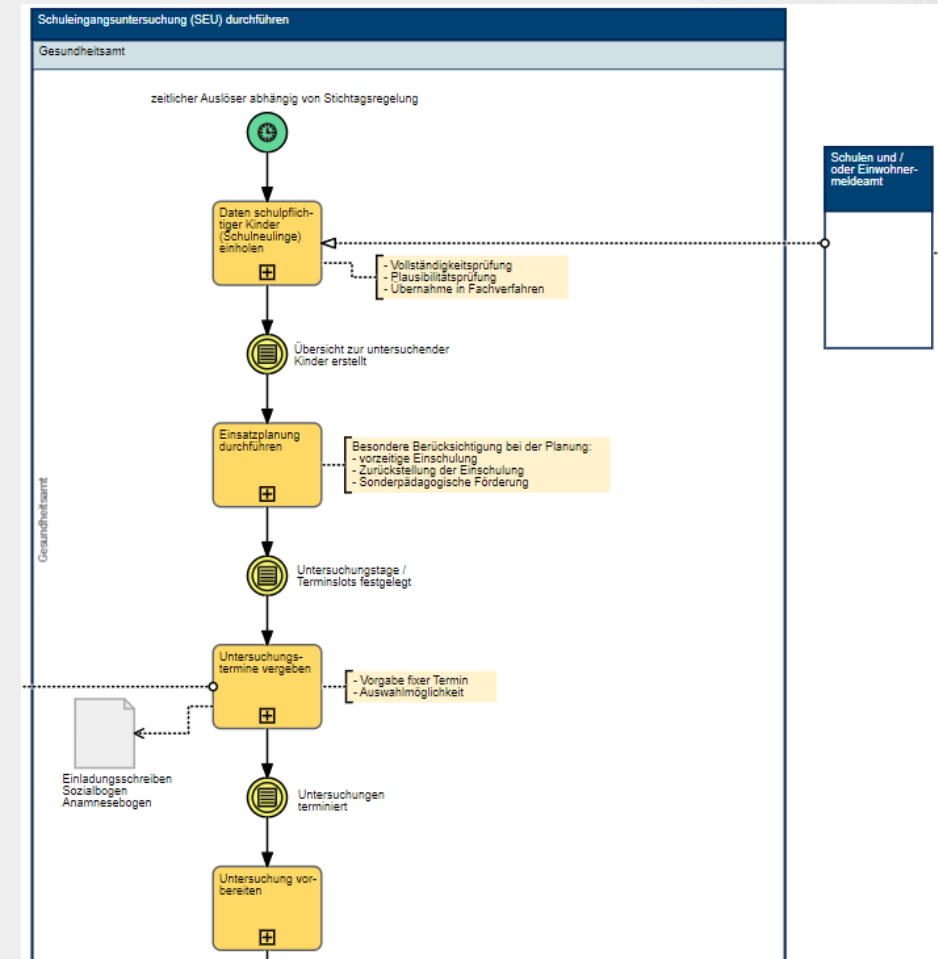


Weitere Prozessmodellvorlagen wurden erstellt und werden im Nachgang im Prozessnetzwerk zur Verfügung gestellt.

Gutachten/Stellungnahme im amtsärztlichen Dienst erstellen



Schuleingangsuntersuchung durchführen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!